

Kompetentes Lobbying

Strategisches Vorgehen nach der Bundestagswahl

8. Wiederholung aufgrund
der guten Beurteilung - mit
aktualisiertem Programm

Workshop

Parlament, Parlamentarier und Parteien -
Grundstrukturen des parlamentarischen Betriebs

Wissen, Kommunikation und Information

Politik und Interessenvertreter - Was nutzt, was schadet?

Nach der Bundestagswahl: Politische Bühne in neuer
Besetzung

Gesamtstrategisches Konzept zur
Präjudizierung von Entscheidungen

Fallbeispiele aus der Lobbyarbeit

Public policy advisory

TERMIN/ORT



20. Januar 2010 in Berlin

LEITUNG



Prof. Dr. iur. Dr. med. Alexander P. F. Ehlers, Fachanwalt für Medizinrecht und Facharzt für Allgemeinmedizin, Ehlers, Ehlers & Partner, Rechtsanwaltssozietät, München/Berlin

REFERENTEN



Dr. phil. Albrecht Kloepfer, Journalist und Politikberatung, Büro für gesundheitspolitische Kommunikation, Berlin

Gudrun Schaich-Walch, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Gesundheit a. D.

Dipl.-Vw. Joachim M. Schmitt, Geschäftsführer, BVMed - Bundesverband Medizintechnologie e.V., Berlin

ZIELSETZUNG



Der Begriff des Lobbying ist problembehaftet, doch ist Politik in unserer Bürgerdemokratie in viel stärkerem Maße abhängig von kluger, authentischer und ehrlicher Interessenvertretung, als es der negativ besetzte Lobbybegriff nahelegt. Besonders im komplexen Feld der Gesundheitspolitik sind die politischen Entscheidungsträger auf umfassende Detail- und Hintergrundinformationen angewiesen, um zu ausgewogenen, bedarfsorientierten Entscheidungen zu kommen. Dabei ist die Versorgung der Politik mit entscheidungsrelevantem Detailwissen nur zu geringen Teilen eine Holschuld der Politik. In wesentlich stärkerem Maße werden politische Entscheidungen durch eine Bringschuld der Betroffenen bestimmt: Nur was der Politik bekannt ist, kann auch in die politische Entscheidungsfindung einfließen!

Lobbying und Interessenvertretung sind also der legitime Versuch, politische Entscheidungsträger über die jeweils eigene Interessenlage zu informieren und Entscheidungen in der entsprechenden Weise zu beeinflussen. Dennoch ist das Verhältnis von Politik und Interessenvertretern durchaus komplex und wird - mit guten Gründen - vor allem von der Presse kritisch überwacht. Ethische Integrität und gegenseitiges Verständnis für die Bedürfnisse und Ziele des jeweiligen Gesprächspartners sind unerläßliche Grundvoraussetzung für einen reibungslosen, zielführenden und gesellschaftlich legitimierten Dialog zwischen politischen Entscheidungsträgern und Interessenvertretern.

Im Rahmen des ZENO-Workshops "Kompetentes Lobbying" sollen also die Rahmenbedingungen für erfolgreiche Interessenvertretung umfassend ausgeleuchtet werden, indem vor allem das Umfeld der politischen Arbeit geklärt und erläutert wird. Gemeinsam mit politischen Praktikern soll gesundheitspolitisch verantwortlichen Wirtschafts- und Verbandesvertretern die Grundstrukturen des parlamentarischen Betriebs, der Denk- und Arbeitsweise von Parlamentariern und ihrer Gremien nahegebracht werden. Darüber hinaus geht es jedoch auch um die Vermittlung von Erfahrungen mit den Instrumenten des erfolgreichen Lobbying. Von einer zielführenden Auswahl der jeweiligen Gesprächspartner wird dabei genau so die Rede sein wie von der präzise definierten Zielsetzung und der langfristigen Agenda.

TEILNEHMER



ZENO-Veranstaltungen stehen allen Interessierten offen, die solide Informationen für Entscheidungen benötigen, wo immer sie diese zu treffen haben. Angesprochen sind Entscheidungsträger im Krankenhaus, in Reha-Einrichtungen, in Krankenkassen, in der Krankenversicherung, in der Industrie, Anbieter von Dienstleistungen, Ärzte in der Praxis oder in Kassenärztlichen Vereinigungen, Apotheker sowie Vertreter von interessierten Verbänden.

PROGRAMM



20. Januar 2010

Leitung: Prof. Dr. iur. Dr. med. Alexander P. F. Ehlers

Beginn 9.30 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer

9.45 Uhr

Dr. phil. Albrecht Kloepfer

Lobbying - Wissen, Kommunikation und Information

- Voraussetzungen
- Selektion der Ansprechpartner - Verbündete Partner, Gegner
- Das richtige Timing
- Instrumente des Lobbying
- Spielregeln

Parlament, Parlamentarier und Parteien -

Grundstrukturen des parlamentarischen Betriebs

- Gremien und Gruppierungen
- Entscheidungsabläufe und rechtliche Rahmenbedingungen

11.15 Uhr

Kaffee und Tee im Foyer

11.45 Uhr

Gudrun Schaich-Walch, MdB a.D.

Politik und Interessenvertreter - Was nutzt, was schadet?

- Vertrauen und Öffentlichkeit
- Subjektivität und Wahrhaftigkeit
- Kontinuität und Zurückhaltung

12.30 Uhr

Diskussion

13.00 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

14.00 Uhr

Dipl.-Vw. Joachim M. Schmitt

Politisches Marketing aus Sicht eines Industrieverbandes

- Gehört, verstanden und unterstützt werden
- Fallbeispiele aus der Medizinprodukteindustrie

14.45 Uhr

Dr. phil. Albrecht Kloepfer

Nach der Bundestagswahl: Politische Bühne in neuer Besetzung

Die neuen Player: Bundestag, Ausschüsse, Ministerium, Kanzleramt...
Personenprofile - Beispiele und Arbeitstechniken

15.30 Uhr

Kaffee und Tee im Foyer

16.00 Uhr

Prof. Dr. iur. Dr. med. Alexander P. F. Ehlers

Die Roadshow - Gesamtstrategisches Konzept zur

Präjudizierung von Entscheidungen

- Netzwerke im Gesundheitswesen und relevante Entscheidungsgremien
- Bedeutung des Instituts für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG) und des Gemeinsamen Bundesausschusses
- Fallbeispiele aus dem Pharmabereich

16.45 Uhr

Diskussion

Ende ca. 17.15 Uhr

INFORMATION

Termin	20. Januar 2010, 9.30 Uhr bis ca. 17.15 Uhr
Veranstaltungsort/Hotel	Pullman Berlin Schweizerhof, Budapester Straße 25, 10787 Berlin Telefon: 0 30/26 96-0, Fax: 0 30/26 96-1000.
Zimmerreservierung	Für die Teilnehmer steht im Veranstaltungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Die Reservierung nehmen Sie bitte unter Bezug auf ZENO direkt vor.
Gebühr	€ 1.250,00 zzgl. 19% MwSt.
Leistungen	Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Workshop, aktuelle Dokumente, Mittagessen sowie Pausen- und Konferenzgetränke.
Konferenz-Nr.	Z1001-03.

ANMELDUNG



Kompetentes Lobbying

20. Januar 2010

Vorname/Name

Position

Firma/Institution

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Telefax

e-Mail

Unterschrift

Anmeldungen können telefonisch, per Fax, per e-Mail oder schriftlich erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmekarte sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin fallen Stornierungskosten in Höhe von € 50,00 (zzgl. 19 % MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50 % der Konferenzgebühr und später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus dringendem Anlaß behält sich der Veranstalter vor.

ZENO Veranstaltungen GmbH

Executive Conferences

Neuenheimer Landstraße 38/2
69120 Heidelberg

Telefon 0 62 21/58 80 - 80

Telefax 0 62 21/58 80 - 810

e-Mail info@zeno24.de

Internet www.zeno24.de